



Datum: 10. März 2020

Pressemitteilung

- **Benefizkonzert**
- **Freitag, 20. März 2020, 19.00 Uhr**
- **Soley Blümel**, „Pianistisches Wunderkind“ aus Wien
- **Christiane Brinkmann** (Sopran)
- **Boris Tešić** (Gitarre, Dozent, Musikakademie Louis Spohr Kassel)
- Ständesaal des LWV, Ständeplatz 6 – 10, 34117 Kassel

Soley Blümel (Klavier), * 2008, in Wien, beginnt mit 4,5 Jahren Klavierunterricht zu nehmen. Seit Februar 2017 erhält sie zusätzlich Privatunterricht. Ihren ersten Klavierwettbewerb bestritt die junge Musikerin 2015 in Görlitz: Sonderpreis als jüngste Teilnehmerin (6 Jahre). In Kassel war Soley wiederholt zu hören: u. a. auf dem *VIII. Internationalen Hugo-Staehle-Festival für junge Pianisten* im Oktober 2018, bei einem Sonderkonzert im Festsaal des Augustinum im Juni 2019 und jetzt wieder im Ständesaal des LWV Hessen. Die HNA (Johannes Mundry) titelte am 8. Oktober 2018: „Talente und ein Wunderkind.“ Weiter war zu lesen „Großes Finale“ beim VIII. Internationalen Hugo-Staehle-Festival für junge Pianisten. ... Wenn es einen Publikumspreis gegeben hätte, dann wäre das Resultat eindeutig. Die zehnjährige Soley Blümel aus Wien setzte sich an den Flügel, als hätte sie nie anderswo gesessen und spielte ein schwieriges Impromptu von Hugo Reinhold, und das nicht nur technisch, sondern auch beachtlich musikalisch. Man darf hier ohne Bedenken von einem Wunderkind sprechen. ...“ Sie wird beim Benefizkonzert mit Werken von Bach, Beethoven, Chopin, Hugo Reinhold und Glinka zu hören sein.

Nach der Pause präsentiert das Duo **Christine Brinkmann** (Sopran) und **Boris Tešić** (Gitarre) Werke von Louis Spohr, Claude Debussy und Gabriel Faure.

Christine Brinkmann ist seit ihrem Studium der Musikpädagogik an der Musikakademie der Stadt Kassel „Louis Spohr“ als freie Sängerin und Musikpädagogin tätig. Sie unterrichtet an den Musikschulen Vellmar und Kassel die Fächer Gesang, Gitarre und Musikalische Früherziehung. Ihr gesangssolistischer Schwerpunkt liegt im Romantischen Lied und dessen Weiterentwicklungen, etwa dem modernen Lied und Chanson. Unterschiedliche Sprachen, ungewöhnliche Kammermusikbesetzungen und ein freier Umgang mit verschiedenen Epochen, bis hin zu Jazz und Populärmusik zeichnen ihre Arbeit aus.

Boris Tešić, (Kurator der Louis-Spohr-Stiftung, Dozent an der Kasseler Musikakademie Louis Spohr, geboren in Tuzla, Bosnien und Herzegowina) ist nach Master- und Konzertexamen durch zahlreiche Auftritte in Bosnien, Deutschland, Österreich, Slowenien, Kroatien, den Niederlanden, Italien, Tschechien, England, Schottland, Wales, USA... bekannt. Der in mehr als 20 Internationalen Wettbewerben erfolgreiche Gitarrist hat inzwischen drei Solo- und eine Gitarrenduo-CD herausgegeben. Boris lehrt seit April 2013 an der Musikakademie der Stadt Kassel „Louis Spohr“.

Terminvorschau

Sonntag, 22. März 2020, 17.00 Uhr

Musikspaziergang I

Spohr, das Ständehaus und die Demokratie

mit **Dr. Wolfram Boder**, Musikwissenschaftler, Kurator der Louis-Spohr-Stiftung

Treffpunkt: Spohr-Denkmal auf dem Opernplatz Kassel

Kostenbeitrag: 5,00 €

Wir nutzen ein Tour Guide-System mit 3,5mm Klinckenstecker für (eigene?) Kopfhörer.

ViSdPG

Dr. Lorenz B. F. Becker